

Maßnahmen im Stadtgebiet

Auch im direkten Siedlungsbereich Jenas werden bereits heute vielfältige Möglichkeiten genutzt, um die biologische Vielfalt zu erhalten bzw. zu verbessern:

- Baumpflanzaktionen im Stadtgebiet, Beachtung vorhandener und Schaffung neuer Baumstandorte im Stadtgebiet bei Fachplanungen, z.B: Straßenplanungen
- Pflanzung des Baumes des Jahres jeweils zum Tag des Baumes (25.04. d.J.)
- jährliche Baumtagung zum Baum des Jahres und zum Baumschutz im Stadtgebiet
- jährliche Frühjahrs- und Herbst-Tagung Naturschutz zu speziellen Naturschutzthemen im Stadtgebiet
- Vergabe des „Grünen Fassadenpreises“ und Ausrichtung des Umwelttages
- Artenschutzmaßnahmen an städtischen Gebäuden, wie z.B. Anbringen von Nistkästen für Mauersegler, Turmfalken sowie Fledermauskästen zum Schutz der Fledermäuse im Stadtgebiet erfolgten Kartierungen der Quartierbäume entlang der Saale, auf Friedhöfen und im Botanischen Garten zur Beachtung bei Planungen und Pflegemaßnahmen
- Herrichtung ehemaliger Trafohäuser als Artenschutzgebäude
- gezielte Pflegemaßnahmen auf Wiesenflächen in städtischen Parkanlagen unter Einbeziehung der Landwirtschaft
- grünordnerische Festsetzungen in Bebauungs-Plangebieten zur Gestaltung und Begrünung der Gebiete, wie z.B. Erhalt der Lindenallee in Zwätzen Nord und Ergänzungspflanzungen entlang der Erschließungsstraßen
- Bachöffnungen und -renaturierungen u.a..